



Beeindruckende Anzahl an Finalistinnen und Finalisten und Erwachsenen am TG - Kantonalen Jungschützentag in Amriswil / Arbon

Die Balterswil-Ifwiler Nachwuchsschütz*innen sind top unterwegs

Final Kantonaler Jungschützentag

Nach der Qualifikationsrunde konnten gemäss ihren am Verbandswettschiessen erzielten Resultate 5 Gruppen von Balterswil-Ifwil am Final teilnehmen. Bei den U15 kamen 12, deren 22 Gruppen bei den U21 in den Final.

Fast 450 Jugendliche der Jg. 2005 – 2015 nehmen im Kanton Thurgau an einem Jungschützen- und Nachwuchskurs 300m teil. Die Kursresultate werden als Qualifikation für den Einzelfinal gezählt. Dabei sind 80 Jugendliche finalberechtigt. Von den 25 Ba-Ifwiler schafften es stolze 17 den Sprung unter die Besten.

3. Rang für Balterswil-Ifwil U15

Nachdem die letzten Jahre die SG Ba-Ifwil stets Podestplätze erreichte, stand wieder eine Gruppe mit Rang 3 auf dem Treppchen. Der 6. und 11. Rang zeigen eine starke Präsenz bei den Jüngsten. Im Einzelfinal erreichten Vincent Lieberherr, Livia Amrhein und Nils Rutishauser die undankbaren Rängen 4 – 6. Die beiden U21 Gruppen konnten ihr Potenzial diesmal nicht abrufen und belegten die Plätze 6 und 8.

An der Ostschweizer Nachwuchsgruppenmeisterschaft konnten 3 Mannschaften teilnehmen und versuchen, sich für die Schweizermeisterschaft in Emmen zu qualifizieren



v.l.n.r.: Nevin Wagner, Vincent Lieberherr und Nils Rutishauser

Final Ostschweizer Gruppenmeisterschaft

Jedes Wochenende ist was los. Eine Tatsache, die nebst den Jugendlichen auch bei den Betreuern viel persönliches Engagement verlangt.

An diesem Final haben aus den 7 Ostschweizer Kantonen bei den U21 deren 36 Gruppen, bei den U15 noch 24 Gruppen teilgenommen. Die Qualifikationen laufen über die Bezirks- und Kantontalausscheidungen. Von Ba-Ifwil qualifizierten sich 3 Gruppen für den Final in Schaffhausen. Es reichte nicht zu den ganz vordersten Plätzen, aber für je eine Gruppe die Qualifikation zur Schweizermeisterschaft.

Top Resultate am Final Thurgauer Raiffeisen - Cup

Die Balterswiler Vereinsgrösse machten sich auch hier bemerkbar. So konnten am 6. September in den zwei Alterskategorien 9 Schützinnen und Schützen am Final teilnehmen. In der Kat. U21 (20 TN) gewann Fabio Crimi mit 92 Pt., bei den U17 (30 TN) mit dem Glanzresultat von ebenfalls 92 Pt. Vincent Lieberherr. Beide Balterswiler konnten für ihren Sieg von den Raiffeisenbanken Thurgau gesponserte Geldbeträge in Empfang nehmen. Auch die andern von Ba-Ifwil reiten sich in den vorderen Rängen ein und erhielten ebenfalls eine kleine Raiffeisen Gabe.



Nils, Nevin, Fabio, Vincent, Patrice, Marissa, Delicia
auf dem Bild fehlen Cyril und Dominik Hollenstein

Nachwuchs Gruppen Schweizermeisterschaft 300m

Egal wo, aber der 4. Rang ist in allen Wettkämpfen stets die undankbarste Klassierung. Wenn das eigene Resultat zudem das gleiche wie der 3. Rang ist, ist das Bedauern nochmals ein wenig grösser.

Nach den Qualifikationen über Bezirksverband, TG-Kantonal- und Ostschweizerfinal trafen die schweizweit 24 besten U15 resp. 72 stärksten U21 Gruppen am 20. September in Emmen zum Wettkampf um den Schweizermeistertitel an. Aus wettkampfverständlichen Gründen konnte die U21 Gruppe ihr grosses Potenzial an diesem Tag nicht abrufen und beendete die Meisterschaft in den hinteren Regionen der Rangliste.

Hochkonzentriert und auf ein Spitzenresultat fixiert, bereitete sich die U15 Gruppe vor. Ohne Fehl- und tiefe Schüsse lag die Gruppe nach der ersten Runde zu je 10 Schuss mit 253 Pt. auf dem vielversprechenden 7. Zwischenrang, gejagt von weiteren Vereinen mit nur einem bis zwei Punkten weniger, aber auch nicht weit vom Podest entfernt.

Vincent startete die 2. Runde mit fantastischen 91 Pt. Dies gab Vertrauen für Nevin und Nils, aber auch Stress pur. Sie hielten dem enormen Druck stand -alle waren das erste Mal an einer Schweizermeisterschaft- und verbesserten sich auf 262 Pt. Das Gesamtergebnis von 515 Pt. machte Hoffnung, da andere Vereine Tiefschläge einstecken mussten. Das Abspielen der Nationalhymne vor der Rangverkündigung war für ein Teil der Jugendlichen sicher emotional und sie mussten sich wie an einer Weltmeisterschaft gefühlt haben! Mit dem besseren Einzelresultat von 180 Pt. zu 175 Pt. verdrängte Ringoldswil ob Gunten die Drei von Balternwil-Ifwil auf den ledernen 4. Rang, dies aber auch nur mit 1 Pt. vor Castrisch. *Armin Schilling*



Grund zum Strahlen haben Vincent, Nevin und Nils: 4. Rang



Armin, Bianca, Vincent, Fabio, Nils, Patrice, Nevin, Dominik